

Preis für Textildesigner

David Müller in München ausgezeichnet

KASSEL. Der Kasseler Schneider und Textildesigner David Müller ist am Montag auf der Internationalen Handwerksmesse in München mit dem



David Müller

Bayerischen Staatspreis ausgezeichnet worden. Müller, der mit seinem Betrieb „Textilmanufaktur“ auf der Messe vertreten war, erhielt den mit 5000 Euro dotierten Preis laut der Gesellschaft für Handwerksmessen (GHM) für seinen Alterssimulationsanzug.

Der Anzug, eine Art Ganzkörperkorsett, kann nach den Angaben der GHM mittels unterschiedlich einstellbarer Klettverschlüsse diverse Beschwerden im Alter simulieren. Interessant sei der Anzug beispielsweise für Architek-

ten, Handwerker und Wohnungsbaugesellschaften, um zu testen, wie barrierefrei Wohnungen seien, sagte GHM-Sprecher Dr. Patrik Hof.

Müller, der an der Universität Kassel Textildesign studierte, hatte den Prototyp des Anzugs während seiner Diplomarbeit zusammen mit der Physiotherapeutin Isabelle Daniers und der Damenmaßschneiderin Michaela Kirschberger entwickelt. Beim Ideenwettbewerb der Uni Kassel belegte das Team damit bereits 2012 Platz eins.

Der Staatspreis wird seit 1987 vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Medien, Energie und Technologie an Nachwuchsdesigner verliehen. Insgesamt gab es 20 Preisträger in den Kategorien technisches und gestalterisches Handwerk. Müller belegte Platz eins in der Kategorie Technik. (mkx) Archivfoto: Deppe